|  |
| --- |
| **Dokumentationsraster** |

|  |  |
| --- | --- |
| **Bildungsgang: Ausbildungsvorbereitung // Fachbereich Gesundheit/Erziehung und Soziales[[1]](#footnote-1)**  **Handlungsfeld/Arbeits- und Geschäftsprozess(e): Handlungsfeld 1: Bildung und Erziehung**  **Lernfeld/Fächer:** Lernfeld 2 / Anforderungssituation 2.1 **/** Erziehung und Soziales  **Lernsituation Nr.:** 2.1.1Gesprächsregeln für Rückmeldungen (Feedback-Nehmen) | |
| Einstiegsszenario (Handlungsrahmen):  Eine Schülerin beschreibt in einem Blogeintrag eine Situation zum Feedback-Nehmen in der Kindertagesstätte (KiTa), in der sie ihr Praktikum absolviert.  Die Schülerin macht folgende Erfahrung: Sie erhält ein Feedback vonseiten ihrer Vorgesetzten, das sie aber nicht annehmen kann. Über den Blog bittet die Schülerin um Unterstützung bei der Reflexion des Feedbacks. | Mögliches Handlungsprodukt/Lernergebnis:  Nutzung eines Blogs und Verfassen eines Blogeintrags  z. B.: ein Plakat mit Feedback-Regeln für die Klasse  z. B.: ein Blockeintrag mit Feedback-Regeln für die   Klasse  z. B.: ein konstruktives/gelungenes Feedback-Gespräch  basierend auf dem Einstiegsszenario |

|  |  |
| --- | --- |
| Wesentliche Kompetenzen:  Die Schülerinnen und Schüler gestalten den Kontakt einfühlsam, akzeptierend sowie wertschätzend unter Berücksichtigung verbaler und nonverbaler Techniken der Kommunikation in ihrem Berufsfeld (ZF 2).  Die Schülerinnen und Schüler gestalten zwischenmenschliche Beziehungen unter Berücksichtigung freundlicher Umgangsformen (ZF 3). | Konkretisierung der Inhalte:   * Theoretische Auseinandersetzung mit dem Thema Feedback-Nehmen * Sensibilisierung für situations- und adressatengerechtes Feedback * Entwickeln von gruppenspezifischen Regeln zum Feedback-Nehmen * Sicherung dieser Regeln, z. B. mit einem Blogeintrag |
| Lern- und Arbeitstechniken:   * Strukturierung von Wortbeiträgen, z. B. mit Hilfe einer Mindmap * Recherche, z. B. im Internet, zum Thema Feedback * Lernspiel, z. B. „Tabu“ zum Thema „Feedback“, um Fachwortschatz zu wiederholen und zu festigen * Textproduktion, z. B. Rückmeldung als Blogeintrag schreiben * Textproduktion, z. B. gruppenspezifische Regeln zum Feedback auf einem Plakat darstellen | |
| Unterrichtsmaterialien/Fundstelle:  https://www.berufsbildung.nrw.de/cms/bildungsganguebergreifende-themen/sprachbildung/umat/unterrichtsmaterialien.html | |

|  |
| --- |
| Organisatorische Hinweise:   * Eine Lernerfolgskontrolle ist durch Überprüfung der praktischen Umsetzung („Feedbacksituationen“) möglich. * Als Leistungsbewertung ist die Textproduktion eines Feedbackgesprächs, ggf. mit Hilfestellungen zur konkreten Textproduktion wie Satzanfänge oder Lückentexte, in Form einer Klassenarbeit oder eines Tests denkbar. * Die Kooperation mit den Praktikumsstellen kann durch den Austausch über die Thematik Feedback gefördert werden. |

1. Info für Lehrkräfte:

   Diese Lernsituation ist ausgerichtet am Fachbereich Gesundheit/Erziehung und Soziales. Eine Anpassung auf den eigenen Fachbereich ist möglich. [↑](#footnote-ref-1)